

## **Rundtour Kocher- und Jagst- Radweg**

Nach der Jubiläumstour im letzten Jahr, der die agile Truppe nach Bozen in Südtirol brachte, war in diesem Jahr wieder eine Radtour in Deutschland geplant.

Die Kocher und die Jagst, beides Nebenflüsse des Neckar, münden bei Bad Friedrichshall in den Neckar. Die beiden Flüsse werden auch Zwilling Flüsse genannt, weil Sie aus dem gleichen Quellgebiet kommen, unterschiedliche Wege nehmen und dann bei der Mündung wieder zusammen sind.

Ideale Voraussetzungen für einen Rundradweg. Im Ganzen sind es 332 Kilometer in einer reichen Kulturlandschaft.

Die Mittwochsturngruppe des TV Jahn mit diesmal 16 Teilnehmern begann die Tour im Kloster Schöntal. In der Nachbarschaft in Berlichingen regierte einst der Götz mit seinem bekannten Ausspruch: „dann soll er mich am Ar.. lecken“. Zunächst ging es die Jagst Flussabwärts nach Bad Friedrichshall. Dort wurde dann zur Mündung der Kocher gewechselt und es ging mit leichter Steigung nach Untermünkheim, kurz vor Schwäbisch Hall. Dort war im Gasthaus Krone die erste Übernachtung. Dieses Gasthaus ist für Radler sehr empfehlenswert, denn neben gutem Bier und leckerem Essen hat man uns bei der Abfahrt mit Wasser und Schorle bestens versorgt.

Nun ging es an der Kocher weiter nach Schwäbisch Hall. Dieses Städtchen, vor allem durch die Bausparkasse bekannt geworden hat eine sehr schöne Altstadt. Kurz vor Aalen haben wir dann bei dieser Tagestour doch etwas abgekürzt und sind über Lauchheim nach Ellwangen gefahren und zweites Etappenziel. Hier waren wir im Gasthaus Roter Ochsen untergebracht. Auch dieser Gasthof ist für Radler sehr empfehlenswert und hat eine sehr schöne Lage in dem Ort.

Die dritte Tagestour führte dann über Crailsheim und Muldingen wieder zurück nach Schöntal, wo wiederum im Kloster die Tour endete.